

Kreisliga Herren Gruppe 05

TuS Empelde II : SC Polonia Hannover II
Sonntag, 02.04.2023, 15:00 Uhr

Spieltag 14 für den TuS Empelde II: TuS Empelde II und SC Polonia Hannover II trennen sich unentschieden

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:26 Sätzen trennten sich die Spieler des SC Polonia Hannover II beim Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren Gruppe 05 am Sonntagnachmittag vom TuS Empelde II. Rund 225 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Matlakowski / Majewski das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim Sieg in vier Sätzen gegen Gradowski / Hajdamowicz kamen Ruffer / Oziom nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Wendland / Kerber derweil die Begegnung mit 1:3 gegen Matlakowski / Majewski abgaben und eine Niederlage kassierten. Eher wenig Gegenwehr bekamen Hagedorn / Kaatz bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Kewitsch / Karolczak. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Wolfgang Ruffer verpasste es hingegen mit einem 1:3 gegen Przemyslaw Gradowski, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Stefan Oziom nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Andreas Wendland die Begegnung, in die er auf dem Papier eigentlich als deutlicher Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Mark Kewitsch abgab und eine Niederlage kassierte. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Max Hagedorn in der Begegnung gegen Marek Majewski. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Wie dramatisch dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des mit 9:11 von Hagedorn verlorenen fünften Satzes vor allem auch der zweite Satz, der erst nach 38 Ballwechseln endete und von Majewski mit 18:20 gewonnen wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Thomas Kerber den Gastspieler Marcin Hajdamowicz in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Keine Chancen ließ Gerhard Kaatz dann beim 3:0 seinem Gegner Mariusz Karolczak. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Wolfgang Ruffer überzeugte im Match gegen Andrzej Matlakowski, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:12 für Ruffer und 9:13 für Matlakowski seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Stefan Oziom bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Przemyslaw Gradowski. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Oziom bei 14, während er nun 12 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Beim 3:0-Erfolg gelang es Andreas Wendland den Gastspieler Marek Majewski in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Max Hagedorn war in der Partie gegen Mark Kewitsch nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Seit Beginn der Serie hat Kewitsch damit nun 6 Siege bei gleichzeitig 11 Niederlagen zu verzeichnen. Zwei Sätze lang fand Thomas Kerber gegen Mariusz Karolczak das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:11, 5:11, 12:10, 11:6, 11:8 gewann. Gerhard Kaatz verlor seine Partie gegen Marcin Hajdamowicz unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Die

Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 5 Siege und eine Niederlage für Hajdamowicz aus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Ruffer / Oziom gegen Matlakowski / Majewski. Da war final wirklich nichts zu holen. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der TuS Empelde II in der Saison nun 6 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.04.2023 gegen die SG Letter bevor. Für den SC Polonia Hannover II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Barsinghausen III am 20.04.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 7:23 geht.

Statistik:

TuS Empelde II

Doppel: Ruffer / Oziom 1:1, Wendland / Kerber 0:1, Hagedorn / Kaatz 1:0

Einzel: W. Ruffer 1:1, S. Oziom 1:1, A. Wendland 1:1, M. Hagedorn 1:1, T. Kerber 1:1, G. Kaatz 1:1

SC Polonia Hannover II

Doppel: Matlakowski / Majewski 2:0, Gradowski / Hajdamowicz 0:1, Kewitsch / Karolczak 0:1

Einzel: A. Matlakowski 0:2, P. Gradowski 2:0, M. Majewski 1:1, M. Kewitsch 1:1, M. Karolczak 1:1, M. Hajdamowicz 1:1